



ZOLLERNALB[®]
WERKZEUGE



TROCKENBAUSCHLEIFER
ZOLLERNALB KORMORAN MAX (MAXIMUM)
ZKM 1000/1050/1090

- ALLGEMEINES
- TECHNISCHE DATEN
- SICHERHEITSHINWEISE
- PFLEGE & WARTUNG
- GARANTIE



BEDIENUNGSANLEITUNG



Sicherheitshinweise



Bitte beachten Sie die Geräteübersicht auf der vorderen inneren Umschlagseite!

- **Gefahrloses Arbeiten ist mit dem Gerät nur möglich, wenn Sie die Bedienungsanleitung und die Sicherheitshinweise vollständig lesen und die darin enthaltenen Anweisungen befolgen. Lassen Sie sich vor dem ersten Gebrauch praktisch einweisen.**



- Vor jeder Benutzung Gerät, Kabel und Stecker überprüfen. Schäden nur von einem Fachmann beseitigen lassen.



- Wenn die Anschlussleitung beschädigt wird, muss sie vom Hersteller oder seinem Kundendienstvertreter ersetzt werden, um Gefährdungen zu vermeiden.



- Das Gerät darf nicht feucht sein und auch nicht in feuchter Umgebung betrieben werden.



- Schutzbrille, Gehörschutz, Staubschutzmaske, sowie Schutzhandschuhe und Sicherheitsschuhe tragen.

- Beim Arbeiten das Gerät immer mit beiden Händen halten und für einen sicheren Stand sorgen (z. B. nicht auf Leitern).



- Materialien, die während der Bearbeitung gesundheitsgefährdende Stäube oder Dämpfe (z. B. Asbest) erzeugen, dürfen nicht bearbeitet werden.

- Beim Arbeiten entstehender Staub ist gesundheitsschädlich: Staubabsaugung verwenden und Staubschutzmaske tragen.



- Die auslaufenden Werkzeuge dürfen nicht abgebremst werden. Hände weg von rotierenden Werkzeugen.

- Gerät erst ablegen, wenn sich die Fräzerscheiben nicht mehr drehen.

- Netzstecker nur bei ausgeschaltetem Gerät in die Steckdose einstecken. Bei Verwendung von Kabelverlängerungen: Kabeltrommel vollständig abwickeln und auf ausreichenden Kabelquerschnitt achten.

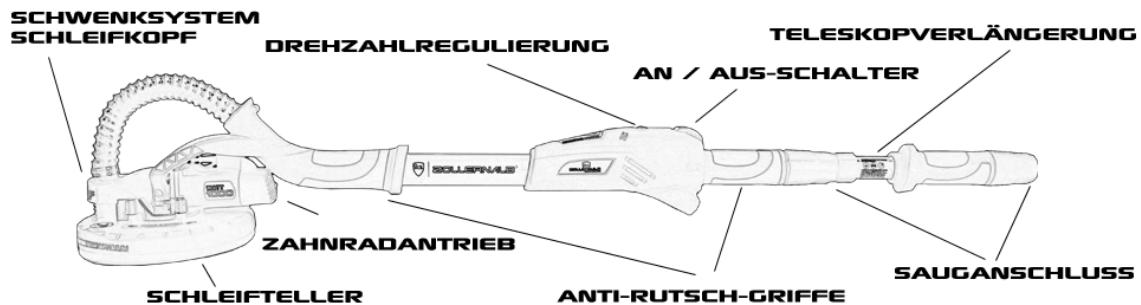
- Nur Original-Zubehör verwenden.

Bei Nichtbeachtung der Sicherheitshinweise und der allg. Unfall-verhütungsvorschriften droht Verletzungsgefahr!

Weitere Sicherheitshinweise siehe Beilage



ZOLLERNALB®
WERKZEUGE



Technische Information

Kenndaten

| Model No | ZKM1000 | ZKM1050 | ZMK1090 | I 5 / I 2 YELL. |
|--------------------------------|-------------------|-------------------|-------------------|-----------------|
| Leistung WATT | 1000 | 1050 | 1090 | |
| Spannung | 230 Volt/ 50Hz | 230 Volt/ 50Hz | 230 Volt/ 50Hz | |
| Drehzahl/min | 0-3000 | 0-3020 | 0-3040 | |
| Geräuscheentwicklung | LpA: LwA: | LpA: LwA: | LpA: LwA: | |
| Vibration Werte s ² | 11,16 | 11,18 | 11,22 | |
| Scheiben ø mm | 225 | 225 | 225 | |
| Länge mm | 1300-1850 | 1300-1950 | 1300-1950 | |
| Gewicht* kg | 3,2 | 3,2 | 3,2 | |

*Gewicht abzügl. Peripherie

BASIC BLACK

plus Version

I 5 / I 2 RED

plus Version

I 5 / I 2 YELL.

plus Version

Trockenbauschleifer Zollernalb Kormoran MAX

Der Kormoran MAX ist eine Weiterentwicklung in der Zollernalb Kormoran Familie. Die wesentlichen Unterschiede zu den Vorgänger-Modellen bestehen, abgesehen vom neuen Design, in mehr Leistung, in der Länge, weniger Gewicht und größerem Bewegungsspielraum des Schleifkopfes.

Der Kormoran MAX ist mit einem neuartigen Antriebsystem ausgestattet. Die Leistung wird anders als beim Antriebswellensystem direkt an den Schleifteller übertragen. Durch das neue Getriebe wird eine Antriebswelle nicht mehr benötigt und eine höhere Kraftübertragung erzielt.



◀

Dank der bewährten stufenlosen Längenverstellung können Sie den Kormoran MAX perfekt an Ihre Bedürfnisse anpassen. Sei es Kopfüber (Decke) oder an Wand und Bodenflächen. Und dass alles ohne Leitern oder weiteren Hilfsmitteln

Verbunden mit der Möglichkeit den Staub direkt an der Bearbeitungsfläche abzusaugen besitzt der Kormoran MAX Lang- u. Kurzhalsschleifer den Komfort und die Effizienz längere Arbeiten an einem Stück zu Meistern. Und dass mit einer absolut herausragenden Bequemlichkeit und verminderterem Arbeitsaufwand. Durch die erfolgreiche Bauweise wird die Saugleistung direkt ohne Verlust, an die Saugeinheit weitergegeben.

Ein absolutes Muss im Trockenbau sowie Maler- u. Lackierbetrieb. Der schwenk- u. drehbare Schleifkopf (siehe Abbildung DETAILANSICHT) gewährleistet dass absolut flache Aufliegen an der zu bearbeitenden Fläche. Ecken und Kanten werden somit mit Leichtigkeit bearbeitet. Rillen, Kratzer und Fugen gehören damit der Vergangenheit an und Sie erhalten eine absolut flache und ideale Fläche zur Weiterbearbeitung.

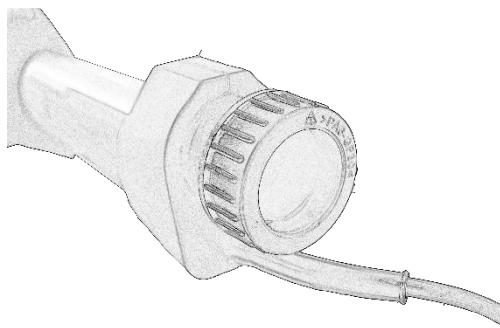


ZOLLERNALB[®]
WERKZEUGE

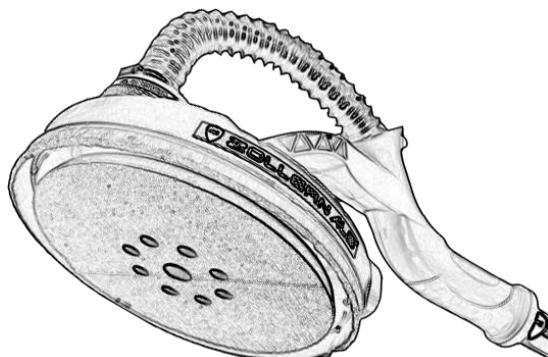


Einfache Bedienung:

- Schließen Sie einen Staubsauger an den Trockenbauschleifer an und überprüfen Sie, ob ein für Feinstaub geeigneter Staubsack im Sauger eingelegt ist.



- Stellen Sie sicher, dass Stromkabel und Schläuche nicht in den Arbeitsbereich gelangen können.
- Bringen Sie eine passende Schleifscheibe auf dem Schleifteller des Schleifers an.
- Schieben sie den einschalt Knopf auf Position-AN
- Die Rotationsgeschwindigkeit kann nach Bedarf über den Drehzahlregler stufenlos eingestellt werden. Dies ist auch während des Betriebes möglich.
- Legen Sie den Schleifer nicht ab, solange er eingeschaltet ist.
- Drücken Sie den Schleifkopf nicht an die Wand, sondern legen Sie ihn lediglich mit seinem Eigengewicht an. Durch den leistungsstarken Motor besteht bei zu festem Aufdrücken die Gefahr, dass Antriebswelle oder Zahnräder und mit ihr verbundene Teile brechen!



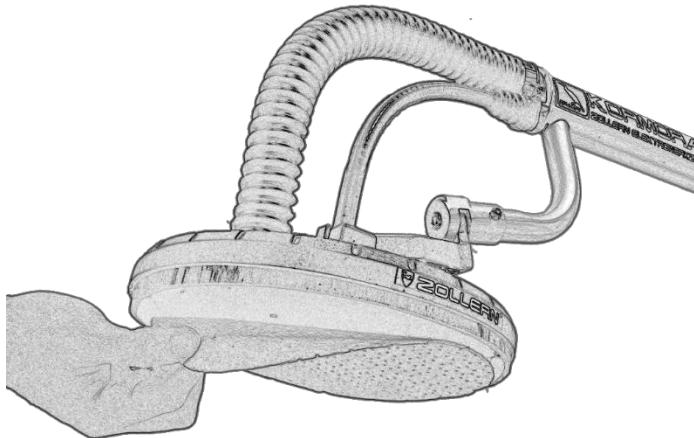


ZOLLERNALB[®]
WERKZEUGE



Reinigung

Alle Luftdurchgänge und Gelenkstücke sind sauber zu halten und nach jedem Gebrauch mit Druckluft zu reinigen. Tragen Sie dabei eine Schutzbrille. Kunststoffteile sind mit einem weichen und feuchten Tuch zu reinigen. Verwenden Sie nie Lösungsmittel zur Reinigung.



Wechsel der Schleifscheibe

Trennen Sie den Schleifer von der Stromzufuhr, bevor Sie das Schleifmittel wechseln. Ziehen Sie nun die verbrauchte Schleifscheibe vom Klett-Treibteller ab und drücken Sie die neue Scheibe zentriert auf. Die Schleifscheibe wird durch das Klettssystem an ihrem Platz gehalten. Wählen Sie eine für die Anwendung geeignete Körnung. Beachten Sie, dass zu grobe Körnungen ein kontrolliertes Abtragen verhindern, während bei zu feinen Körnungen der Verschleiß an Schleifmitteln zu groß ist.

Austausch des Schleiftellers

Vergewissern Sie sich, dass der Netzstecker des Schleifers nicht angeschlossen ist. Rückstände von Baustaub sollten entfernt werden (z. B. mit Druckluft). Der Schleifteller muss zusammen mit dem Gehäuse festgehalten werden. Fixieren Sie nun die Gewindeachse in der Mitte des Treibtellers mit einem Innensechskantschlüssel. Jetzt kann der Treibteller entgegen dem Uhrzeigersinn von der Gewindeachse gedreht und entnommen werden.

Austausch der Kohlebürsten

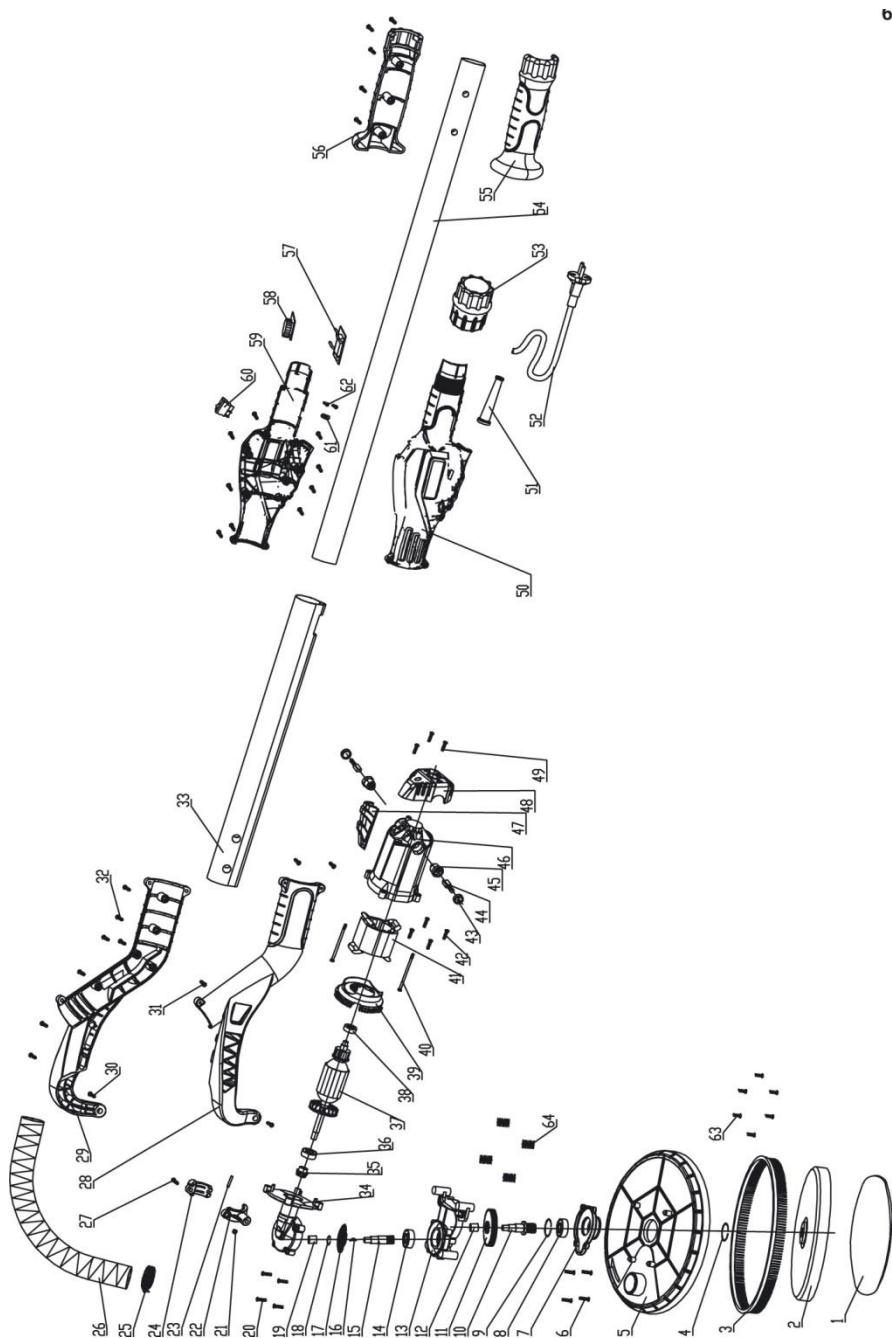
Die Kohlebürsten sind Verschleißteile und regelmäßig zu erneuern. Die Kohlebürsten haben eine Lebenszeit von ca. 80 Stunden bzw. 15.000 Ein-/Aus-Perioden und sollten bei einer Abnutzung bis auf ca. 7 mm ersetzt werden.



ZOLLERNALB®
WERKZEUGE



Explosionsgrafik Zollernalb Kormoran MAX ZKM1000/1050/1090





ZOLLERNALB®
WERKZEUGE



Teilebezeichnung

| Nr. | Name | Nr. | Name |
|-----|----------------------|-----|----------------------------|
| 1 | Schleifscheibe | 33 | Hauptrohr |
| 2 | Treibteller | 34 | Getriebegehäuse |
| 3 | Bürstenkranz | 35 | Ritzel |
| 4 | Sprengring | 36 | Kugellager |
| 5 | Schleifkopfabdeckung | 37 | Rotor |
| 6 | Schraube M4x12 | 38 | Kugellager |
| 7 | Abdeckung | 39 | Luftführung |
| 8 | Kugellager | 40 | Schraube St3,9x55 |
| 9 | Sprengring | 41 | Stator |
| 10 | Antriebsachse | 42 | Schraube M4x20 |
| 11 | Großes Zahnrad | 43 | Motorgehäuse |
| 12 | Nadellager | 44 | Schleifkohlen |
| 13 | Getriebedeckel | 45 | Schleifkohlenabdeckung |
| 14 | Kugellager | 46 | Schleifkohlenträger |
| 15 | Getriebewelle | 47 | Sicherheitsabdeckung |
| 16 | Passfeder | 48 | Motorgehäusedeckel |
| 17 | Ritzel | 49 | Schraube St3.9x14 |
| 18 | Sprengring | 50 | linke Griffschale |
| 19 | Nadellager | 51 | Knickschutztülle |
| 20 | Schraube M4x20 | 52 | Anschlusskabel |
| 21 | Mutter M5 | 53 | Feststellring |
| 22 | linker Trägerblock | 54 | Teleskoprohr |
| 23 | Bolzen | 55 | linker Hälfte Handgriff |
| 24 | rechter Trägerblock | 56 | rechte Hälfte Handgriff |
| 25 | Schlauchschelle | 57 | Störschutzkondensator |
| 26 | Absaugschlauch | 58 | Drehzahlregler |
| 27 | Schraube M5x14 | 59 | rechte Griffschale |
| 28 | linker Trägerarm | 60 | Ein-/Aus-Schalter |
| 29 | rechter Trägerarm | 61 | Zugentlastung |
| 30 | Schraube | 62 | Schrauben für Griffschale |
| 31 | Schraube 3,9x16 | 63 | Schrauben für Bürstenkranz |
| 32 | Schraube 3,9x20 | 64 | Feder |



ALLGEMEINE SICHERHEITSHINWEISE



Lesen Sie alle Sicherheitshinweise und Anweisungen.

Versäumnisse bei der Einhaltung der Sicherheitshinweise und Anweisungen können elektrischen Schlag, Brand und/oder schwere Verletzungen verursachen.

Bewahren Sie alle Sicherheitshinweise und Anweisungen für die Zukunft auf.

Der in den Sicherheitshinweisen verwendete Begriff „Elektrowerkzeug“ bezieht sich auf netzbetriebene Elektrowerkzeuge (m/t Netzkabel) und auf akkubetriebene Elektrowerkzeuge (ohne Netzkabel).

1) Arbeitsplatzsicherheit

- a) Halten Sie Ihren Arbeitsbereich sauber und gut beleuchtet. Unordnung oder unbeleuchtete Arbeitsbereiche können zu Unfällen führen.
- b) Arbeiten Sie mit dem Elektrowerkzeug nicht in explosionsgefährdeter Umgebung, in der sich brennbare Flüssigkeiten, Gase oder Stäube befinden. Elektrowerkzeuge erzeugen Funken, die den Staub oder die Dämpfe entzünden können
- c) Halten Sie Kinder und andere Personen während der Benutzung des Elektrowerkzeugs fern. Bei Ablenkung können Sie die Kontrolle über das Gerät verlieren.

2} Elektrische Sicherheit



- a) Der Anschlussstecker des Elektrowerkzeuges muss in die Steckdose passen. Der Stecker darf in keiner Weise verändert werden. Verwenden Sie keine Adapterstecker gemeinsam mit schutzgeerdeten Elektrowerkzeugen. Unveränderte Stecker und passende Steckdosen verringern das Risiko eines elektrischen Schlages.
- b) Vermeiden Sie Körperkontakt mit geerdeten Oberflächen wie von Rohren, Heizungen, Herden und Kühlschränken. Es besteht ein erhöhtes Risiko durch elektrischen Schlag, wenn Ihr Körper geerdet ist.



- c) Haften Sie Elektrowerkzeuge von Regen oder Nässe fern. Das Eindringen von Wasser in ein Elektrowerkzeug erhöht das Risiko eines elektrischen Schlages.
- d) Zweckentfremden Sie das Kabel nicht, um das Elektrowerkzeug zu tragen, aufzuhängen oder um den Stecker aus der Steckdose zu ziehen. Halten Sie das Kabel fern von Hitze, Öl, scharfen Kanten oder sich bewegenden Geräteteilen. Beschädigte oder verwickelte Kabel erhöhen das Risiko eines elektrischen Schläges.
- e) Wenn Sie mit einem Elektrowerkzeug im Freien arbeiten, verwenden Sie nur Verlängerungskabel, die auch für den Außenbereich geeignet sind. Die Anwendung eines für den Außenbereich geeigneten Verlängerungskabels verringert das Risiko eines elektrischen Schläges.
- f) Wenn der Betrieb des Elektrowerkzeuges in feuchter Umgebung nicht vermeidbar ist, verwenden Sie einen Fehlerstromschutzschalter. Der Einsatz eines Fehlerstromschutzschalters vermindert das Risiko eines elektrischen Schläges.



3) Sicherheit von Personen

- a) Seien Sie aufmerksam, achten Sie darauf, was Sie tun, und gehen Sie mit Vernunft an die Arbeit mit einem Elektrowerkzeug. Benutzen Sie kein Elektrowerkzeug, wenn Sie müde sind oder unter dem Einfluss von Drogen, Alkohol oder Medikamenten stehen. Ein Moment der Unachtsamkeit beim Gebrauch des Elektrowerkzeuges kann zu ernsthaften Verletzungen führen.
- b) Tragen Sie persönliche Schutzausrüstung und Immer eine Schutzbrille. Das Tragen persönlicher Schutzausrüstung, wie Staubmaske, rutschfeste Sicherheitsschuhe, Schutzhelm oder Gehörschutz, je nach Art und Einsatz des Elektrowerkzeuges, verringert das Risiko von Verletzungen
- c) Vermeiden Sie eine unbeabsichtigte Inbetriebnahme. Vergewissern Sie sich, dass das Elektrowerkzeug ausgeschaltet ist, bevor Sie es an die Stromversorgung und/oder den Akku anschließen, es aufnehmen oder tragen.
Wenn Sie beim Tragen des Elektrowerkzeuges den Finger am Schalter haben oder das Gerät eingeschaltet an die Stromversorgung anschließen, kann dies zu Unfällen führen.



- d) Entfernen Sie Einstellwerkzeuge oder Schraubenschlüssel, bevor Sie das Elektrowerkzeug einschalten. Ein Werkzeug oder Schlüssel, der sich in einem drehenden Geräteteil befindet, kann zu Verletzungen führen
- e) Vermelden Sie eine abnormale Körperhaltung sorgen Sie für einen sicheren Stand und halten Sie jederzeit das Gleichgewicht. Dadurch können Sie das Elektrowerkzeug in unerwarteten Situationen kontrollieren
- f) Tragen Sie geeignete Kleidung, Tragen Sie keine weite Kleidung oder Schmuck. Hatten Sie Haare, Kleidung und Handschuhe fern von sich bewegenden Teilen. Lockere Kleidung, Schmuck oder fange Haare können von sich bewegenden Teilen erfasst werden.
- g) Wenn Staubabsaug- und -auffangeinrichtungen montiert werden können, vergewissern Sie sich, dass diese angeschlossen sind und richtig verwendet werden. Verwendung einer Staubabsaugung kann Gefährdungen durch Staub verringern.

4) Verwendung und Behandlung des Elektrowerkzeuges



- a) Überlasten Sie das Gerät nicht Verwenden Sie für Ihre Arbeit das dafür bestimmte Elektrowerkzeug Mit dem passenden Elektrowerkzeug arbeiten Sie besser und sicherer im angegebenen Leistungsbereich.
- b) Benutzen Sie kein Elektrowerkzeug, dessen Schalter defekt ist. Ein Elektrowerkzeug, das sich nicht mehr ein- oder ausschalten lässt, ist gefährlich und muss repariert werden.
- c) Ziehen Sie den Stecker aus der Steckdose, bevor Sie Geräteeinstellungen vornehmen, Zubehörteile wechseln oder das Gerät weglegen- Diese Vorsichtsmaßnahme verhindert den unbeabsichtigten Start des Elektrowerkzeuges.
- d) Bewahren Sie unbenutzte Elektrowerkzeuge außerhalb der Reichweite von Kindern auf. Lassen Sie Personen das Gerät nicht benutzen, die mit diesem nicht vertraut sind oder diese Anweisungen nicht gelesen haben. Elektrowerkzeuge sind gefährlich, wenn Sie von unerfahrenen Personen benutzt werden



- e) Pflegen Sie Elektrowerkzeuge mit Sorgfalt. Kontrollieren Sie, ob bewegliche Teile einwandfrei funktionieren und nicht klemmen, ob Teile gebrochen oder so beschädigt sind, dass die Funktion des Elektrowerkzeuges beeinträchtigt ist. Lassen Sie beschädigte Teile vor dem Einsatz des Gerätes reparieren. Viele Unfälle haben ihre Ursache in schlecht gewarteten Elektrowerkzeugen.
- f) Halten Sie Schneidwerkzeuge scharf und sauber. Sorgfältig gepflegte Schneidwerkzeuge mit scharfen Schneidkanten verklemmen sich weniger und sind leichter zu führen.
- g) Verwenden Sie Elektrowerkzeug, Zubehör, Einsatzwerkzeuge usw. entsprechend diesen Anweisungen. Berücksichtigen Sie dabei die Arbeitsbedingungen und die auszuführende Tätigkeit. Der Gebrauch von Elektrowerkzeugen für andere als die vorgesehenen Anwendungen kann zu gefährlichen Situationen führen.

5) Pflege und Wartung

Vor Beginn der Wartungs- oder Reparaturarbeiten unbedingt Netzstecker ziehen!

Reparaturen dürfen nur von qualifiziertem, auf Grund seiner Ausbildung und Erfahrung geeignetem Personal durchgeführt werden. Das Gerät ist nach jeder Reparatur von einer Elektrofachkraft zu überprüfen.

Das Elektrowerkzeug ist so konstruiert, dass ein Minimum an Pflege und Wartung erforderlich ist. Folgende Punkte sind jedoch stets zu beachten:

- Das Elektrowerkzeug und die Lüftungsschlitzte sind stets sauber zu halten.
- Bei der Arbeit ist darauf zu achten, dass keine Fremdkörper in das Innere des Elektrowerkzeuges gelangen.
- Bei einem Ausfall des Gerätes ist eine Reparatur nur durch eine autorisierte Werkstatt ausführen zu lassen.



ZOLLERNALB[®]
WERKZEUGE



6) Umwelt



Zur Vermeidung von Transportschäden muss das Gerät in einer stabilen Verpackung ausgeliefert werden. Verpackung sowie Gerät und Zubehör sind aus recycelfähigen Materialien hergestellt, wodurch eine umweltgerechte, sortenreine Entsorgung über die angebotenen Sammeleinrichtungen ermöglicht wird.

Nur für EU-Länder

Werfen Sie Elektrowerkzeuge nicht in den Hausmüll! Gemäß Europäischer Richtlinie 2002/96/EG über Elektro- und Elektronik Altgeräte und Umsetzung in nationales Recht müssen verbrauchte Elektrowerkzeuge getrennt gesammelt und einer umweltgerechten Wiederverwertung zugeführt werden.

7) Service



Lassen Sie Ihr Elektrowerkzeug nur von qualifiziertem Fachpersonal und nur mit Original-Ersatzteilen reparieren. Damit wird sichergestellt, dass die Sicherheit des Elektrowerkzeuges erhalten bleibt



ZOLLERNALB®
WERKZEUGE



8) Garantie (Stand 01.12.2012)

Alle ZOLLERNALB-Elektrowerkzeuge werden sorgfältig geprüft, getestet und unterliegen den strengen Kontrollen der ZOLLERNALB-Qualitätssicherung. Die Mängelhaftungsansprüche des Käufers aus dem Kaufvertrag mit dem Verkäufer sowie gesetzliche Rechte werden durch diese Garantie nicht eingeschränkt.

Für diese Werkzeuge leisten wir Garantie gemäß nachstehenden Bedingungen:

1. Wir leisten Garantie nach Maßgabe der folgenden Regelungen (Nr. 2 – 7) durch kostenlose Behebung der Mängel am Werkzeug, die nachweislich innerhalb der Garantiezeit auf einem Material- oder Herstellungsfehler beruhen.
2. Die Garantiezeit beträgt 24 Monate, bei gewerblichem oder beruflichem Gebrauch oder gleichzusetzender Beanspruchung 12 Monate. Die Garantiezeit beginnt mit dem Kauf durch den Erstabnehmer. Maßgebend ist das Datum auf dem Original-Kaufbeleg.

3. Von der Garantie ausgenommen sind:

- Teile, die einem gebrauchsbedingten oder sonstigen natürlichen Verschleiß unterliegen, sowie Mängel am Werkzeug, die auf einen gebrauchsbedingten oder sonstigen natürlichen Verschleiß zurückzuführen sind.
- Mängel am Werkzeug, die auf Nichtbeachtung von Bedienungshinweisen, nicht bestimmungsgemäßen Gebrauch, anomale Umweltbedingungen, sachfremde Betriebsbedingungen, Überlastung oder mangelnde Wartung oder Pflege zurückzuführen sind.
- Mängel am Werkzeug, die durch Verwendung von Zubehör-, Ergänzungs- oder Ersatzteilen verursacht wurden, die keine Zollernalb-Originalteile sind.
- Werkzeuge, an denen Veränderungen oder Ergänzungen vorgenommen wurden.
- Geringfügige Abweichungen von der Soll-Beschaffenheit, die für Wert und Gebrauchstauglichkeit des Werkzeugs unerheblich sind.

4. Die Behebung des von uns als garantiepflichtig anerkannten Mangels erfolgt in der Weise, dass wir das mangelhafte Werkzeug nach unserer Wahl unentgeltlich reparieren oder durch ein einwandfreies Werkzeug (ggf. auch ein Nachfolgemodell) ersetzen. Ersetzte Werkzeuge oder Teile gehen in unser Eigentum über.

5. Der Garantieanspruch muss innerhalb der Garantiezeit geltend gemacht werden. Hierfür ist das betroffene Werkzeug mit dem Original-Kaufbeleg, der die Angabe des



ZOLLERNALB[®]
WERKZEUGE



Kaufdatums und der Produktbezeichnung enthalten muss, bei dem Verkäufer oder bei einer der in der Bedienungsanleitung genannten Kundendienststellen vollständig vorzulegen oder einzusenden.

Teilweise oder komplett zerlegte Werkzeuge können nicht als Garantiefall vorgelegt oder eingesandt werden. Sendet der Käufer das Werkzeug an den Verkäufer oder an eine Kundendienststelle ein, liegen Transportkosten und das Transportrisiko beim Käufer.

6. Andere Ansprüche als das in diesen Garantiebedingungen genannte Recht auf Behebung der Mängel am Werkzeug werden durch unsere Garantie nicht begründet.
7. Durch Garantieleistungen wird die Garantiefrist für das Werkzeug weder verlängert noch erneuert. Obige Garantien gelten für Werkzeuge, die in Europa gekauft und dort verwendet werden. Für diese Garantie gilt deutsches Recht unter Ausschluss des Übereinkommens der Vereinten Nationen über Verträge über den internationalen Warenkauf (CISG).



ZOLLERNALB[®]
WERKZEUGE



ZOLLERNALB WERKZEUGE
Geschäftsbereich Elektrowerkzeuge
72379 Hechingen
Bundesrepublik Deutschland